14 Tage Georgien-Armenien Mehrlandtouren im Kaukasus

Overview

Georgien-Armenien

Beginn: Tiflis, Georgien

Beste Zeit: APR-OKT

Entfernung: 1937 km

Dauer: 14 Tage

Die Reiseroute führt durch die beiden Länder der Südkaukasusregion – Georgien und Armenien. Die Reise beginnt in der Hauptstadt Georgiens – Tiflis und führt weiter in verschiedene Teile des Landes, wie zum Beispiel in die hochgebirgige Chevi-Provinz im Großen Kaukasus, in die traditionelle Weinbauregion Kachetien und zu den Naturwundern von Imeretien und Samegrelo. Anschließend startet die Tour nach Armenien und erkundet die Hauptstadt Eriwan sowie verschiedene einzigartige historische und kulturelle Denkmäler in den Provinzen Ararat, Tavush, Lori, Syunik und Vayots Dzor.

Zusätzlich zur Besichtigung beinhaltet die Tour zwei Abendessen in den Restaurants von Tiflis und Eriwan, begleitet von traditionellen Volksaufführungen, die das Erlebnis der Reisenden bereichern und ihnen die Kultur und Traditionen der beiden Länder aus einem noch anderen Blickwinkel vorstellen.

Reisende in Georgien und Armenien werden von einem professionellen und erfahrenen Fahrer und Reiseführer begleitet.

Tour details

- Code: GH-50
- Starts from: Tbilisi
- Max. Group Size: 15 Adults
- Duration: 14 Days

Prices

-

Sights to Visit

- Martwili Schlucht
- Swetizchoweli Kathedrale
- Bagrati-Kathedrale
- Dschwari Kloster
- Prometheus Karsthöhlen
- Uplisziche Höhlen
- Kathedrale der Heiligen Dreifaltigkeit
- Museum von Stalin
- Die Gergeti-Dreifaltigkeitskirche
- Tbilisi historisches Viertel

Itinerary

TAG 1: TIFLIS – ANKUNFT

Ankunft am internationalen Flughafen Tiflis. Transfer vom Flughafen zum Hotel.

Übernachtung in Tiflis.

TAG 2: STADTRUNDFAHRT TIFLIS

Unsere Reise beginnt in Tiflis. Am zweiten Tag machen wir eine Stadtrundfahrt durch Tiflis und besuchen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt Georgiens. Zuerst besuchen wir die Kathedrale der Heiligen Dreifaltigkeit von Tiflis (Sameba) – die größte Kathedrale der georgisch-orthodoxen Kirche und eine der höchsten der Welt. Als nächstes begeben wir uns zur Metechi-Kirche aus dem 13. Jahrhundert, die sich im alten Tiflis am Ufer des Flusses Mtkwari befindet. Von hier aus können wir mit der Seilbahn zur Festung Narikala fahren – einer alten Festung auf dem Berg mit Blick auf Tiflis. Von Narikala aus schlendern wir hinunter in die alten Viertel von Tiflis und durchqueren viele interessante Gegenden: die LegwtaChewi-Schlucht und den Wasserfall, das Sulphur-Badehausviertel, die Shardeni-Straße, den Maidan-Platz und gehen weiter auf der Rustaweli-Allee in Richtung des Georgischen Nationalmuseums. Das Museum beherbergt einzigartige Sammlungen und Ausstellungen, die die georgische Geschichte, Kultur und Kunst sowie prähistorische Perioden repräsentieren.

Anschließend nehmen wir eine Standseilbahn, fahren hinauf zum Berg Mtatsminda und machen einen Spaziergang im Mtatsminda Park.

Übernachtung in Tiflis.

TAG 3: TIFLIS – MTSKHETA – ANANURI – GUDAURI

На 3 день мы покидаем Тбилиси и направляемся в Мцхету – древнюю столицу раннегрузинского Иберийского царства. Мцхета известна двумя своими памятниками: монастырем Джвари, построенным в 6 веке, и собором Светицховели, датируемым 11 веком. Оба этих памятника признаны ЮНЕСКО частью всемирного наследия.

Из Мцхеты продолжаем путь на север и добираемся до Ананури, расположенного возле Жинвальского водохранилища, ущелья реки Арагви. Средневековый архитектурный комплекс Ананури состоит из жилых построек местных феодалов – арагвских эриставов, церквей и крепостной стены. Из Ананури продолжаем движение в сторону Главного Кавказского хребта и добираемся до горнолыжного курорта Гудаури, расположенного на высоте 2196 метров над уровнем моря.

Ночь в Гудаури.

TAG 4: GUDAURI – KAZBEGI – GERGETI – DARIALI-SCHLUCHT – GUDAURI

Tag 4 ist der Erkundung des Kaukasus gewidmet. Nach dem Frühstück fahren wir in die Stadt Kazbegi, dem Verwaltungszentrum der Provinz Chevi. Unterwegs fahren wir über den Cross Pass (2395 m) und machen ein paar Stopps, um natürliches Mineralwasser zu probieren. Nach der Ankunft in Kazbegi erreichen wir den Berg Gergeti und besuchen die im 14. Jahrhundert erbaute Gergeti-Dreifaltigkeitskirche. Die Kirche befindet sich auf dem Gipfel des Berges Gergeti mit Blick auf die Stadt Kazbegi und gleichzeitig unter dem Kazbegi-Gletscher (5047 m). Schließlich fahren wir zur Dariali-Schlucht – der Schlucht des Flusses Terek – und machen eine kurze Wanderung zu den Gveleti-Wasserfällen.

Am Abend kehren wir nach Gudauri zurück.

Übernachtung in Gudauri.

TAG 5: GUDAURI – GORI – UPLISTSIKHE – KUTAISI

Am fünften Tag verlassen wir nach dem Frühstück die Kartli-Region von Gudauri aus. Zuerst halten wir in der Stadt Gori und besuchen das Museum von Josef Stalin. Das Museum besteht aus Stalins Gedenkhaus, einem Ausstellungsgebäude mit Turm und einem persönlichen Raum mit persönlichen Gegenständen.

Von Gori aus fahren wir zum Uplistsikhe-Höhlenkomplex, der 15 Kilometer von Gori entfernt liegt und auf das 1. Jahrtausend v. Chr. zurückgeht. Uplisziche ist eine alte Höhlenstadt, die in vorchristlicher Zeit als wichtiges politisches, wirtschaftliches und religiöses Zentrum der Region diente. Der Uplisziche-Komplex liegt am linken Ufer des Flusses Mtkwari und ist vollständig in den Fels gehauen. Er besteht aus zahlreichen Kammern, Höhlen, Tunneln, Straßen und Mauern.

Nach einem Ausflug in Uplisziche fahren wir nach Westen in die Region Imeretien und gelangen nach Kutaissi – der drittgrößten Stadt Georgiens und Verwaltungszentrum von Imeretien. Auf der Besichtigungstour durch Kutaissi werden wir zwei bedeutende Denkmäler besichtigen: die Gelati-Akademie und das Gelati-Kloster (aus dem 12. Jahrhundert) und die Bagrati-Kathedrale (aus dem 11. Jahrhundert). Beide Denkmäler gehören zum mittelalterlichen georgischen Goldenen Zeitalter und werden von der Kirche anerkannt UNESCO als Welterbestätten.

Übernachtung in Kutaissi.

TAG 6: KUTAISI – PROMETHEUS-HÖHLE – MARTVILI-SCHLUCHT – TIFLIS

Am sechsten Tag besichtigen wir die Naturwunder von Imeretien und Samegrelo. Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zur Prometheus-Höhle – einer natürlichen Karsthöhle, die 20 Kilometer von der Stadt entfernt liegt. Prometheus ist eine der beliebtesten Touristenattraktionen von Imeretien und verfügt über einen 1,5 km langen (von insgesamt 11 km) Wanderweg, der für Besucher geöffnet ist.

Von Prometheus aus fahren wir zu einer weiteren einzigartigen Naturattraktion – dem Martwili-Canyon. Der Martwili-Canyon liegt in der Provinz Samegrelo-Zemo Swanetien. Die 2,5 km lange Schlucht ist 20–30 Meter tief und 5–10 Meter breit. Es entsteht durch die Strömung des Flusses Abasha, wo Besucher eine Bootsfahrt unternehmen können.

Am Abend kehren wir zur Übernachtung nach Tiflis zurück.

Übernachtung in Tiflis.

TAG 7: TIFLIS – SADAKHLO – SANAHIN – HAGHPAT – JEREWAN

Am siebten Tag verlassen wir nach dem Frühstück Tiflis und machen uns auf den Weg in den Süden – nach Armenien. Wir fahren zum georgisch-armenischen Grenzübergang Sadakhlo, überqueren die Grenze, treffen das armenische Personal und setzen die Reise auf armenischem Territorium fort.

Zuerst fahren wir nach Alaverdi in der Region Lori und besuchen zwei wichtige historische Denkmäler der Provinz: die Klöster Sanahin und Haghpat. Beide Klöster wurden im 10. Jahrhundert gegründet und stehen auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Sanahin und Haghpat liegen auf einem Plateau, getrennt durch eine tiefe Schlucht, die von einem Fluss gebildet wird.

Am Abend verlassen wir Lori und fahren nach Eriwan. Wir werden in einem traditionellen Restaurant mit armenischer Volksmusik in Eriwan zu Abend essen.

Übernachtung in Eriwan.

8. TAG: STADTRUNDFAHRT IN JEREWAN

Tag 8 ist einer ganztägigen Erkundung der Hauptstadt Armeniens – Eriwan – gewidmet. Wir besuchen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt: den Platz der Republik, den Mashtots-Prospekt, das Armenische Nationale Akademische Theater für Oper und Ballett, den Eriwan-Kaskadenpark und fahren weiter zur Megerian-Teppichfabrik, wo Besucher die Herstellung traditioneller armenischer Teppiche beobachten und daran teilnehmen können Verzichtsverfahren.

Nach dem Mittagessen vor Ort ziehen wir offiziell nach Matenadaran – dem Mesrop Mashtots Institute of Ancient Manuscripts. Das Manuskriptmuseum von Matenadaran beherbergt über 20.000 Manuskripte und Schriftrollen und insgesamt mehr als 500.000 Dokumente. Manuskripte aus verschiedenen historischen Epochen – von der Antike bis zur Neuzeit – decken verschiedene Themen ab, wie Religion, Theologie, Geschichte, Mathematik, Geographie, Medizin, Alchemie, Musik usw.

Übernachtung in Eriwan.

TAG 9: JEREWAN – ZVARTNOTS – JEREWAN

Am 9. Tag fahren wir nach dem Frühstück in Richtung Vagharshapat – einer Stadt, die 20 Kilometer von Eriwan entfernt liegt. Wir werden einige der wichtigsten historisch-kulturellen Denkmäler Armeniens besuchen – die Kirchen Zvartnots St. Gayane und St. Hripsime. Beide Denkmäler stehen auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes.

Anschließend kehren wir nach Eriwan zurück und besuchen die Fabrik für traditionellen armenischen Brandy – „Ararat“ – und ihr Museum.

Übernachtung in Eriwan.

TAG 10: JEREWAN – GARNI – HAVUTS TAR – GEGHARD – JEREWAN

Nach dem Frühstück beginnen wir eine Besichtigungstour in der Umgebung von Jerewan. Zuerst fahren wir zum Garni-Tempel – dem einzigen griechisch-römischen Säulengebäude in Armenien und der Region. Wissenschaftler schätzen, dass der heidnische Tempel Garni im ersten Jahrhundert n. Chr. erbaut wurde. Der Tempel wurde durch das Erdbeben im 17. Jahrhundert zerstört und später wieder aufgebaut. Von Garni aus können wir zwei weitere Denkmäler in der Nähe besichtigen: Havuts Tar – Ruinen des ummauerten Klosters aus dem 11.-13. Jahrhundert, und das Geghard-Kloster in der Schlucht des Flusses Azat, ein weiteres Weltkulturerbe der UNESCO.

Am Abend fahren wir zurück nach Eriwan. Nach der Ankunft besuchen wir den Lebensmittelmarkt „Gum“, wo wir verschiedene lokale armenische Aromen kaufen können.

Übernachtung in Eriwan.

TAG 11: JEREWAN – KHOR VIRAP – ARENI – NORAVANK – KARAHUNJ – GORIS

Am 11. Tag brechen wir nach dem Frühstück in die südlichen Regionen Armeniens auf. Wir beginnen unsere Erkundung in der Provinz Ararat und besuchen das Kloster Khor Virap in der Ararat-Ebene. Das Kloster wurde ursprünglich im 7. Jahrhundert erbaut. Von Khor Virap aus können Besucher einen Panoramablick auf den Berg Ararat – das nationale Symbol Armeniens – genießen. Von Khor Virap fahren wir in die Provinz Vayots Dzor und erreichen das Dorf Areni. Areni ist berühmt für seine Weinbautradition. Hier werden wir die Weinfabrik besichtigen und eine Weinprobe sowie ein traditionelles Mittagessen und armenisches Barbecue im örtlichen Haus genießen.

Von Areni fahren wir nach Noravank – einem Kloster aus dem 13. Jahrhundert in der Nähe der Stadt Jeghegnadzor. Das Kloster liegt in einer engen Schlucht des Flusses Amaghu, umgeben von hohen und roten Klippen. Der letzte Höhepunkt des Tages ist Zorats Karer oder Karahunj – eine prähistorische archäologische Stätte, die oft als „armenisches Stonehenge“ bezeichnet wird. Einige Gelehrte behaupten, dass diese megalithischen Strukturen als antikes astronomisches Observatorium dienten.

Von Karahunj fahren wir zur Übernachtung nach Goris, einer kleinen Stadt in der Provinz Syunik.

Übernachtung in Goris.

TAG 12: GORIS – TATEV – ORBELIANS KARAWANSEREI – SEVAN – DILIJAN

Unsere Reise in Armenien geht weiter, denn am 12. Tag machen wir uns nach dem Frühstück auf den Weg zum Klosterkomplex Tatev. Tatev ist ein armenisches Kloster aus dem 9. Jahrhundert in der Provinz Sjunik. Das Kloster liegt auf einem großen Basaltplateau und ist besonders berühmt für Wings of Tatev – eine 5,7 km lange Seilbahn zwischen dem Kloster Tatev und dem Dorf Halidzor, die längste Pendelbahn der Welt. Tatev ist die beliebteste Touristenattraktion in Syunik.

Von Tatev fahren wir nach Norden in Richtung Sewansee. Auf unserem Weg halten wir an der Karawanserei von Orbelian in Vayots Dzor. Sie wird auch als Selim Caravanserai bezeichnet und wurde 1332 am Vardenyats-Gebirgspass auf einer Höhe von 2410 Metern über dem Meeresspiegel erbaut.

Anschließend erreichen wir Sevan. Sewan ist einer der größten Süßwasser-Hochgebirgsseen der Welt (1900 m). Wir werden das im 9. Jahrhundert erbaute Sewanawank-Kloster besuchen, das sich auf einer Insel (heute eine Halbinsel) in Sewan befindet.

Anschließend fahren wir nach Norden, in den Kurort Dilijan in der Provinz Tavush.

Übernachtung in Dilidschan.

TAG 13: DILIJAN – SADAKHLO (15:00) – TIFLIS

Nach dem Frühstück beginnen wir mit der Besichtigungstour durch Dilidschan. Wir besuchen das alte Zentrum von Dilijan und die Sharambeyan-Straße voller Kunsthandwerksläden, Souvenirläden und historischer Gebäude.

Von Dilidschan fahren wir nach Georgien. Wir erreichen den Grenzübergang Sadakhlo, treffen uns mit georgischen Mitarbeitern und fahren nach Tiflis. Am Abend werden wir im georgischen Restaurant ein Abschiedsessen mit traditioneller Volksaufführung genießen.

Übernachtung in Tiflis.

TAG 14: TIFLIS – ABREISE

Frühstück im Hotel.

Transfer zum internationalen Flughafen Tiflis und Abreise.

Inclusions

Included

Mitarbeiter:

Professioneller englischsprachiger Reiseleiterservice während der Tour

Professioneller Fahrerservice während der Tour

Transport:

2 x APT-HTL-Transfers in einem komfortablen, klimatisierten Fahrzeug

Transport mit einem komfortablen, klimatisierten Fahrzeug

Unterkunft:

4 x Nacht(en) – Tiflis 3* Hotel Brigitte oder ähnlich

2 x Nacht(en) – Gudauri 3* Hotel Alpina oder ähnlich

1 x Nacht(en)-Kutaisi 3* Hotel Bagrati 1003 oder ähnlich

4 x Nacht(en) – Eriwan 3* Hotel Silachi oder ähnlich

1 x Nacht(en)-Goris 3* Hotel Mina oder ähnlich

1 x Nacht(en)-Dilijan 4* Hotel Dilijan Resort oder ähnlich

Mahlzeiten:

13 x Frühstück – an den Tagen 2–14

2 x Buffet-Abendessen im Hotel – Tag 3, 4

Mittagessen in der Teppichfabrik Megerian in Eriwan

Mittagessen und Grillparty bei einer einheimischen Familie im Dorf Areni

2 Abendessen mit Folkloreshow in nationalen Restaurantsin jedem Land

Spezialaktivitäten:

Armenischer Lavash-Kochmeisterkurs bei einer örtlichen Familie

Armenische Weinprobe in der Weinfabrik Areni

More Info

Additional Info

*OPTIONALE DIENSTLEISTUNGEN KÖNNEN IM VORAUS RESERVIERT WERDEN:

Zuschlag für Einzelzimmer: 405 $

Mittagessen: 15 $ pro Person

4 x 4 WD Jeep Mitsubishi Delica-Service nach Gergeti – 30 USD pro Auto (5+2 Sitze)

Um Flughafentransfers und Hotelübernachtungen vor/nach der Tour zu arrangieren, kontaktieren Sie uns unter info[at]georgianholidays.com

HINWEIS: Das gesetzliche Mindestalter für Alkoholkonsum in Georgia beträgt 18 Jahre.

Für den Besuch von Kirchen und Klöstern gilt eine Kleiderordnung

1 Person aus der Gruppe ist GRATIS, wenn 10 und mehr Erwachsene zusammen reisen

Cancellation Policy

Eine Stornierung ist bis 14 Tage vor dem Starttag kostenfrei möglich.

Die Anzahlung von 300 USD ist nicht erstattungsfähig.

Wenn der Tourist die gebuchte Reise aus Gründen, die nicht vom Reiseveranstalter abhängig sind, storniert, werden folgende Beträge als Strafe einbehalten:

50 % der Gesamtkosten des touristischen Produkts im Falle einer Stornierung der Tour 14 Tage oder weniger vor der Tour;

100 % der Gesamtkosten des touristischen Produkts aufgrund des Nichterscheinens des Touristen.

Gallery